

WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



Clynelish 14 Jahre

Clynelish produzierte eine lange Zeit fast ausschließlich für Blends, unter anderem für Johnnie Walker. Als Teil der [Classic-Malts-Auswahl](#) ist die Einordnung im Gesamtbild besonders spannend. Mittlerweile werden eine 14 und eine 16 jährige Abfüllung angeboten. Wir schauen uns an, was die jüngere der beiden zu bieten hat. Die unter dem Namen Clynelish geführte Brennerei ist eigentlich noch vergleichsweise jung. 1819 wurde Clynelish vom Duke of Sutherland gegründet und sollte 1967 von einem Neubau abgelöst werden. Kurzzeitig existierten Clynelish A (1819) und Clynelish B (1967) parallel, wobei Clynelish A nach kurzer Betriebspause in Brora umbenannt wurde und die neuere Clynelish B nun Clynelish heißt.

TYP	LAND	REGION	DESTILLERIE
Single Malt	Schottland	Highlands	Clynelish
ALTER	ALKOHOL	PREIS/LITER	
14 Jahre	46% Vol.	68,43 €/l	

VERKOSTUNG

NASE

"Ich rieche den Frühling und da ist ein Pferdestall mit drin" war die erste Aussage von Marcel. Und tatsächlich. Wir nehmen starke heuartige und blumige Gerüche wahr. Eindeutig eine florale Umgebung. Ein bisschen Zucker ist auch dabei.

GAUMEN

Er schmeckt ganz anders, als er riecht. Der in der Nase wahrgenommene Weg durch die Blumenwiese führte direkt an den Strand. Ölig-weich aber trotzdem leicht schmecken wir Meersalz, denken an Muscheln am Meer. Leichte Zitrusfrüchte sind in der Sanddüne zu finden. Beeindruckend und unerwartet.

ABGANG

Der Abgang ist leider nur eine kurze Meeresbrise. Ein wenig süßlich, aber doch dominant salzig.

GEDANKEN

MARCEL

Dieser Clynelish 14 überrascht mit einer ungewöhnlichen Kombination aus blumiger Frische und salziger Meeresluft – ein Whisky, der mehr Abenteuer verspricht, als man auf den ersten Blick denkt. Zwar fehlt mir der klassische Duft nach Eichenholz, aber genau das macht ihn spannend und lebendig. Ein echter Trinkspaß für alle, die gerne etwas Neues entdecken wollen.

SASCHA

Der Clynelish 14 präsentiert sich mit einer interessanten Balance zwischen floralen Noten und einer überraschend salzigen, maritimen Komponente, die den Gaumen komplex und strukturiert wirken lässt. Dennoch wirkt der Abgang etwas kurz und könnte mehr Nachhaltigkeit vertragen, was die sonst präzise Harmonie leicht schmälert. Insgesamt ein sehr solider Highland-Whisky mit eigenständigem Profil und feiner Aromatik.

BEWERTUNGEN

MARCEL
78/100
Sehr Gut

SASCHA
80/100
Ausgezeichnet

PREIS-LEISTUNG
4/5
Gut

